



Doktorierendenstelle in einem SNF-Projekt (60%)

Die Abteilung Medien & Internet Governance des Instituts für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (IKMZ) beschäftigt sich mit medienpolitischen und medienökonomischen Fragestellungen des konvergenten Kommunikationssektors. Neben der Beschäftigung mit traditionellen Medien liegt der Schwerpunkt auf Internet Governance und Platform Studies. Die erfolgreiche Bewerber:in wird schwerpunktmässig in einem vom Schweizerischen Nationalfonds (SNF) geförderten Forschungsprojekt ([Sinergia-Projekt Nr. 209250](#)) mitwirken, das u.a. Policy-Empfehlungen zum Umgang mit problematischen Inhalten in sozialen Medien erarbeiten wird. Dabei werden Erkenntnisse aus der Governance-Forschung mit computergestützten sozialwissenschaftlichen Methoden kombiniert, um die Auswirkungen von Regulierungsmassnahmen zu modellieren und quantifizieren.

Ihre Aufgaben

- Mitarbeit an Forschungsprojekten und Forschungsanträgen der Abteilung
- Wissenschaftliche Weiterqualifikation (Doktorat), die sich inhaltlich an den Lehr- und Forschungsschwerpunkten der Abteilung orientiert
- Publikationen und Konferenzteilnahmen
- Mitwirkung in der Lehre
- Betreuungs- und Administrationsarbeiten

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Masterstudium der Kommunikationswissenschaft oder einer benachbarten sozialwissenschaftlichen Disziplin
- Vorkenntnisse und hohes Interesse an den Bereichen der Medienpolitik und Internet Governance, u.a. im Bereich alternativer Regulierungsformen (Selbst- und Ko-Regulierung); medienökonomisches und medienrechtliches Interesse von Vorteil
- Interesse an wissenschaftlicher Weiterqualifikation (Dissertation)
- Sehr gute Kenntnisse quantitativer und qualitativer Forschungsmethoden sowie ihrer Anwendungen; Erfahrung mit Statistik- und Analysesoftware; Interesse an Computersimulation
- Starke Teamorientierung
- Sorgfältige und verlässliche Arbeitsweise
- Ausgezeichnetes Zeitmanagement, Fähigkeit zur Eigeninitiative und selbstständige Arbeitsweise
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift, weitere Fremdsprachen (v.a. Schweizer Landessprachen) von Vorteil

Wir bieten Ihnen

- Die Mitarbeit in einem international äusserst erfolgreichen Forschungsinstitut: Das IKMZ gehört zu den Top 5 der kommunikationswissenschaftlichen Institute in Europa und den Top 20 weltweit.
- Ein international wettbewerbsfähiges Gehalt
- Ein kollegiales, global vernetztes, forschungsorientiertes Team



- Hervorragende Möglichkeiten der wissenschaftlichen Weiterqualifikation und starke Unterstützung bei Ihrer Karriereentwicklung
- Ein attraktives Arbeitsumfeld: Die Universität Zürich ist die grösste Universität der Schweiz. Zürich ist eine pulsierende, kosmopolitische Stadt, die regelmässig unter den Städten mit der höchsten Lebensqualität der Welt zu finden ist.

Arbeitsort

Andreasstrasse 15, CH-8050 Zürich

Stellenantritt

- Nach Vereinbarung, spätestens per 1. Januar 2023.
- Der Auswahlprozess beginnt mit dem Eingang von Bewerbungen. Die Ausschreibung bleibt offen, bis eine geeignete Kandidatin/ein geeigneter Kandidat gefunden wurde.
- Die Stelle hat eine maximale Laufzeit von 4 Jahren.
- Die Universität Zürich bekennt sich zur Gleichstellung von Männern und Frauen sowie zu Diversität und Inklusion. Sie fordert daher alle einschlägig qualifizierten Personen ausdrücklich zur Bewerbung auf diese wissenschaftliche Position auf.
- Die Bewerbung erfolgt über das [Stellenportal der Universität Zürich](#). Ihre aussagekräftige Bewerbung enthält ein Motivationsschreiben, einen Lebenslauf, Leistungsnachweise und einen wissenschaftlichen Beitrag (z.B. Auszug aus der Masterarbeit) in EINER PDF-Datei.

Weitere Auskünfte

Alena Birrer, MA, a.birrer@ikmz.uzh.ch